

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 9 (1902)
Heft: 2

Artikel: Mittel gegen Nervosität
Autor: Weiss, Albert Maria
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-524422>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

O r g a n

des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 15. Januar 1902.

Nr. 2.

9. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Die H. H. Seminardirektoren F. X. Kunz, Hitzkirch, Luzern; H. Baumgartner, Zug; Dr. J. Stöbel, Rickenbach, Schwyz; Hochw. H. Leo Benz, Pfarrer, Berg, Kt. St. Gallen; und G. Frei, zum Stordchen Einfiedeln. — Einfielungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, anserate an die Expedition oder Herrn Sek.-Lehrer G. Ammann in Einfiedeln zu richten.

Abonnement:

erscheint monatlich 2 mal je den 1. u. 15. des Monats und kostet jährlich für Vereinsmitglieder 4 Fr., für Lehramtskandidaten 3 Fr.; für Nichtmitglieder 5 Fr. Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einfiedeln. — Anserate werden bei einmaligem Einrüden mit 15 Cts. per Quadratcentimeter berechnet; bei Wiederholung Rabatt nach Uebereinkunft.

Mittel gegen die Nervosität.

Der Nervosität werden wir weder dadurch Herr, daß wir die Welt völlig fliehen und sie von uns stoßen, noch dadurch, daß wir alles in ihr verbessern wollen. Und einer nervösen Gesellschaft ist nur der gewachsen, der stärkere oder doch zähkere Nerven hat, d. h. ruhiger und besonnener ist als sie.

Darum läßt sich unter allen Heilmitteln gegen die Nervosität keines mit dem vergleichen, das uns der Apostel an die Hand giebt mit den Worten: „Ich ermahne euch, wandelt würdig eurer Berufung, in aller Demut und Sanftmut, ertraget einander mit Geduld und Liebe und seid bemüht, die Einheit des Geistes durch das Band des Friedens zu wahren.“ (Eph. 4, 1 ff.)

Fr. Albert Maria Weis, O. Pr. Univ.-Prof.

